

Protokoll der zweiten Sitzung 2014

Urlasstraße 22 | 91207 Lauf an der Pegnitz | 09123 / 184-112
info@jugendrat-lauf.de | www.jugendrat-lauf.de

Tagesordnungspunkte (TOP)

TOP 1	Rückmeldung über laufende Projekte und Anträge	2
TOP 2	Vorstellung einer möglichen Lichtenanlage	2
TOP 3	Budget für die Bezuschussung von Veranstaltungen	2
TOP 3a	Antrag auf Jugendrat-Banner	3
TOP 4	Einweihung der Boulderwand	3
TOP 4a	Antrag Sponsoring Preise	3
TOP 5	Einweihungsfeier Bikepark	3
TOP 6	Antrag auf Erweiterung der Graffitiwände	4
TOP 7	Sonstiges	4

Lauf, den 10.05.2014



André Simon,
Schriftführer Jugendrat Lauf

Protokoll der zweiten Sitzung 2014

Urlasstraße 22 | 91207 Lauf an der Pegnitz | 09123 / 184-112

info@jugendrat-lauf.de | www.jugendrat-lauf.de

Eckdaten

Ort	Mittelschule Kunigung, Kunigundenstraße
Datum	Mittwoch, 07.Mai 2014
Beginn	18:30 Uhr
Ende	20:30 Uhr

Anwesende Personen

Jugendbeauftragte	5	Johannes Auernheimer, Gerald Ochs, Frank Keller, Christine Platt, (Erika Vogel)
Stimmberechtigte Jugendräte	12	Michael Kellner, Marco Dubrikow, Stefan Pfund, Maximilian Grill, Tamara Pscherer, Julia Hacker, André Simon, Felix Locke, Christoph Hasselberg, Christian Leniger, Tony Arnold, Tom Gehrman
Gäste	2	
Gesamt	19	

TOP 3a: Antrag auf Jugendrat-Banner

Antragssteller: Felix Locke

Für das im vorherigen Tagesordnungspunkte erwähnte Sponsoring sind ein, besser zwei Banner, vonnöten. Die Werbefläche soll sich auf jeweils drei Quadratmeter belaufen, es wird eine Budgetobergrenze von 400€=2x200€ festgelegt. Um das weitere Vorgehen kümmert sich der Antragssteller.

Credo:

Der Antrag fällt auf fruchtbaren Boden und wird deswegen einstimmig angenommen.

TOP 4: Einweihung der Boulderwand

Die feierliche Einweihung der Boulderwand findet am Freitag, 16. Mai 2014 von 16:00 Uhr bis 21:00 Uhr (Aufbau ab 15:00 Uhr, Abbau ab 21:00 Uhr) im Park des Jugendzentrums statt. Zum Mithelfen, v.a. am Anfang und Ende, sind alle Jugendräte aufgerufen. Als Highlights soll es eine Boulderbedarfsbörse, Fundkiste und einen Kontest geben. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung von „DJ Bings & DJ Bums“. Die Versorgung wird u.a. durch Michael Kellner am Grill sichergestellt, das Fleisch wurde bereits durch das JUZ-Team geordert.

TOP 4a: Antrag Sponsoring Preise

Antragssteller: Tony Arnold

Der Einweihungstopf der Stadt Lauf wird mit einem Betrag von 50€ für diverse Preise (z.B. Kreidetaste) als Anreiz für den Boulderwandkontest angezapft.

Credo:

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 5: Einweihungsfeier Bikepark

In der Reihe der Einweihungsfeiern folgt der Bikepark auf die Boulderwand und zwar am Samstag, 24. Mai 2014 ab 14:00 Uhr. Tony Arnold erläutert, dass das Feedback der meisten angrenzenden Gartenhäuschenbesitzer zum Lärmpegel äußerst positiv ist. Die Fleischbestellung wurde leider bereits bei einer rotweißen Supermarktkette abgegeben, zukünftig soll aber darauf geachtet werden, dies bei einem der örtlichen Metzger zu tun. Tony Arnold kümmert sich beim städtischen Veranstaltungsmanager Hr. Donhauser um die Soundanlage für die abzuhaltenden Reden. Sollten Probleme mit Transportmitteln entstehen, stellt Erika Vogel dankenswerterweise ihren Peugeot-Lieferwagen zur Verfügung. Die Brauerei Dreykorn wird wegen Bier (fünf bis sechs Kästen) und zu liefernde Bierbankgarnituren angefragt. Tony Arnold kümmert sich um die sanitären Einrichtung in Form zweier bewährten Dixie-WCs. Die Kosten der Feier werden von der Stadt aus dem Einweihungstopf getragen.

TOP 1: Rückmeldung über laufende Projekte und Anträge

- Der Jugendvorsitz bedankt sich bei den beiden scheidenden Jugendbeauftragten Thomas Lang und Erika Vogel für ihr Engagement und begrüßt die beiden neuen, anwesenden Jugendbeauftragten Frank Keller und Christine Platt.
- Als Teamkapitän für den Wettbewerb „Stadtradeln 2014 – Radeln für ein gutes Klima“ (Aktionszeitraum 05.-25.07.2014) wird Initiator André Simon einstimmig gewählt. Er wird über den weiteren Verlauf informieren.
- Am Bikepark wurde bereits ein Schild „Projekt des Jugendrats“ installiert. Für alle anderen verwirklichten Projekte sollen solche noch folgen.
- Das grüne Klassenzimmer (Antragssteller: Julia Hacker) wird Jugendbeauftragter Gerald Ochs auf die Tagesordnung der nächsten Kinder- und Jugendausschusssitzung setzen (lassen).

TOP 2: Vorstellung einer möglichen Lichanlage

Antragssteller: Mareike Henning und Nadja Amtmann

Die beiden Lichanlagenvarianten finden sich in der angehängten Präsentation (S. 3-5).

Credo:

Der Laufer Jugendrat spricht sich eindeutig für die erste Variante der Lichanlage aus (Kostenpunkt: 2.100€), um eine qualitative Ausleuchtung der Veranstaltungen zu garantieren. Jugendbeauftragter Johannes Auernheimer kümmert sich um die Bestellung via Christian Knauer. Da der Antrag von der Kunigundenschule gestellt wurde, wird die Lichanlage dort deponiert werden und zwei Lehrer sind Herren des Lichtes. Alle Schulen und Vereine können sich die Anlage bei Bedarf nach Rücksprache ausleihen.

TOP 3: Budget für die Bezuschussung von Veranstaltungen

Antragssteller: Jugendratstammtisch April

Felix Locke stellt das Konzept für Veranstaltungsbezuschussungen vor, welches er gemeinsam mit Julia Hacker, Michael Kellner, Johannes Auernheimer und Tamara Pscherer am letztmonatigen Jugendratstammtisch entworfen hat. Es dient dazu, zukünftig weniger Zeit mit Bearbeitung von Zuschussanträgen von Veranstaltungen während der Sitzungen zu verlieren (s. angehängte Präsentation S. 6-8). In der folgenden Diskussion kristallisiert sich heraus, dass zur Vereinfachung ein Onlineformular für die Antragssteller designt wird, anhand dessen die Erfüllung aller verlangten Kriterien leichter beurteilt werden kann. Die Erstellung des Formulars obliegt o.g. Jugendräte. Im Sommer 2014 mailt der Jugendvorsitz der städtischen Kämmerin, wie es um die Finanzen des Jugendrats im laufenden Jahre bestellt ist.

Credo: Der Antrag wird einstimmig angenommen. Event-Bezuschussung tritt bereits jetzt in Kraft, für 2015 wird ein zusätzlicher Haushaltsposten dafür gefordert, 2014 läuft die Bezuschussung noch über das Jugendratsbudget.

TOP 6: Antrag auf Erweiterung der Graffitiwände

Der in der Szene bekannte Sven Weigel hat ehrenhaft 80 Spots (=potentielle Orte, hat nichts mit nervtötender Werbung am Hut) innerhalb Laufs abgelichtet. Grund dafür ist die perfekte Akzeptanz der bisherigen Graffitiwand (Standort Brücke West) und Überfüllung derselbigen. Der Jugendrat beschließt einhellig, dass die besten zehn der 80 Spots beim nächsten Jugendratstammtisch (04.06.2014) ausgewählt und an die Verwaltung weitergeleitet.

TOP 7: Sonstiges

- Die nächste Sitzung ist am Mittwoch, 02. Juli 2014, Einladung folgt (hoffentlich).
- Internetbeauftragter Christian Knell erklärte in seiner Mail, datiert auf den 03. April 2014: „Die Homepage bleibt auf meinem Server, dafür fallen dann aber 50€ / Jahr an Kosten an. Die Aktualisierung der Inhalte mach ich natürlich weiterhin kostenlos. Der Grund, dass ich in Zukunft für das Hosting, sowie die Registrierung der Domain Geld verlangen muss, ist relativ simpel: Mein Server-Provider wird seine Gebühren erhöhen und die muss ich leider direkt an meine Kunden weitergeben.“ Um weiterhin den guten Zugriff auf die Daten zu gewährleisten, wird dieser Vorschlag eintönig angenommen.

Checkbox:

Dem Jugendrat verbleibt nach dieser Sitzung noch 22.450€ an Mitteln.

Die Sitzung endet um 20:30 Uhr.

